



GEMEINDE OTTENTHAL

2163 Ottenthal 194
Bez. Mistelbach – Niederösterreich
Tel: +43 (2554) 8181, Fax: +43 (2554) 8181-4
eMail: gemeinde@ottenthal.gv.at
www.ottenthal.gv.at

Ottenthal, am 27. Mai 2024

Geschätzte Ortsbevölkerung von Guttenbrunn und Ottenthal!

WAHLSERVICE ZUR EUROPAWAHL 2024

Am 09. Juni wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen im Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Antragscode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт sowie einen Barcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl am 09. Juni ins Wahllokal mit. Sollten Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Dazu stehen Ihnen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der abtrennbaren, personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Antragscode auf der Wählerversändigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.meinwahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 05. Juni 2024, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 07.06.2024, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 07.06.2024, 12:00 Uhr möglich.

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung ab Mitte Mai zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte

muss spätestens am 09. Juni 2024, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag in jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.

MITTEILUNG GAUM

Leider sind bei der Erstellung des Müllkalenders 2024 für die Biotonnen nur 41 Abfahrten statt 42 Abfahrten eingeteilt worden.

Es wird daher am **6. November 2024** einen zusätzlichen Abfahrtermin für die Biotonne geben.

BAUVORHABEN – TERMINE FÜR DIE BEURTEILUNG DURCH DIE BAUSACHVERSTÄNDIGE

Wir haben mit der Bausachverständigen des Gebietsbauamtes Korneuburg, Bmst. Dipl.-Ing. Frieberger-Ernetzl, für das zweite Halbjahr 2024 wieder zwei Termine vereinbart, an denen die bis dahin eingebrachten Bauvorhaben am Gemeindeamt behandelt werden:

Mittwoch, 21. August 2024 und **Mittwoch, 27. November 2024.**

Die Einreichung der Unterlagen muss spätestens 2 Wochen vor dem Termin erfolgen. Wir hoffen, dass wir damit den Verwaltungsablauf für beide Seiten (Baubehörde, Bauwerber) etwas erleichtern können.

NEUE SCHULTAFEL



Die Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Ottenthal freuen sich sehr, dass ihr Klassenraum mit einer digitalen Whiteboard Tafel ausgestattet wurde.

Ende März wurde diese zeitgemäße Tafel durch die Firma Hienert in Betrieb genommen. Der Unterricht in Falkenstein wird schon seit 3 Jahren durch eine solche Tafel bereichert.

Die Gesamtkosten von ca. € 7.600,00 für die neue Tafel wurden vom Elternverein der Volksschule Ottenthal übernommen.

Hierzu ein herzliches Dankeschön an die Ortsbevölkerung, die die Feste des Elternvereins (Faschingsfest in Ottenthal und Laternenfest in Falkenstein) tatkräftig durch die Konsumation von Getränken und Speisen bzw. den Kauf von Losen unterstützen und so einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft darstellen.

JUBILÄUMSFUERWEHREN AUSGEZEICHNET



Am 22. Mai 2024 fand im Containerterminal des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ein feierlicher Festakt statt, bei dem 152 Freiwillige Feuerwehren für ihr langjähriges Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz geehrt wurden.

Diese besondere Zeremonie zollte den Feuerwehren Anerkennung, die ihr 100., 125., 140., 150. und 160. Gründungsjubiläum feierten. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LBD Dietmar Fahrafellner und LBDSTV Martin Boyer dankten den anwesenden Feuerwehren und hoben ihren unermüdlichen Einsatz hervor. LH Mikl-Leitner betonte, dass die freiwilligen Feuerwehren als „die beste Versicherungspolizei, die man sich für Niederösterreich nur vorstellen kann“, unverzichtbar sind. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten für ihren beständigen Einsatz und ihre unermüdliche Hingabe.

Aus unserer Gemeinde wurde die Freiwillige Feuerwehr Guttenbrunn für 125 Jahre geehrt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum.

(Foto: Matthias Fischer/NÖ Landesfeuerwehrkommando)

HOHE ROT-KREUZ EHRUNGEN FÜR DIE DIENSTÄLTESTE LEHRSANITÄTERIN NIEDERÖSTERREICHS

Vor einigen Tagen durfte das Rote Kreuz Mistelbach für ein ganz besonderes Jubiläum die Otenthalerin Gerlinde Bartl gleich doppelt ehren.

Gerlinde Bartl ist nicht nur schon seit 43 Jahren freiwillige Rot-Kreuz Mitarbeiterin, sondern sie ist vor allem seit genau 40 Jahren als Lehrsanitäterin tätig. In dieser Zeit hat sie unzählige Sanitäterinnen und Sanitäter ausgebildet und geprüft.

Und dieses besondere und außergewöhnliche Engagement von Gerlinde Bartl wurde gleich durch doppeltes Gold gewürdigt.

„Die Auszeichnung mit der sehr selten verliehenen Verdienstmedaille in Gold des Österreichischen Roten Kreuzes und die noch seltener verliehene Henry Dunant Gedenkmedaille in Gold (5-fach Dukat) hat sich Gerlinde Bartl sehr verdient“, so der Mistelbacher Rot-Kreuz Chef Clemens Hickl.


Bei der Ehrungsfeier waren nicht nur die Mitglieder der Rot-Kreuz Ortsstelle Drasenhofen, einige Führungskräfte der Bezirksstelle Mistelbach, sondern auch der jahrelange Wegbegleiter Christian Kohl, Ausbildungschef des Roten Kreuzes Niederösterreich und die Familie von Gerlinde Bartl geladen.



STATISTIK AUSTRIA – KONSUMERHEBUNG 2024/25 STARTET

Ab April 2024 werden private Haushalte zu Lebensstandard und Konsumausgaben befragt



Konsumerhebung 

Wien (OTS) – Wie viel geben Menschen in Österreich fürs Wohnen aus, wie viel für Lebensmittel, Bekleidung, Freizeit, Mobilität, Gesundheit und Bildung? Alle fünf Jahre befragt Statistik Austria gestaffelt über ein Jahr österreichweit rund 7000 ausgewählte Haushalte zu ihren Konsumausgaben und ersucht sie, zwei Wochen lang ein detailliertes Haushaltsbuch zu führen. Die aktuelle Erhebung startet im April 2024, erste Ergebnisse werden 2026 präsentiert.

Konsumgewohnheiten und Lebenshaltungskosten in Österreich

„Die Konsumerhebung gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Bevölkerung in Österreich, sondern liefert auch wichtige Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen. Damit bildet sie eine wesentliche Grundlage für sozialstatistische Forschung, wird aber auch von Sachverständigen genutzt, um Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten zu ermitteln, und ist nicht zuletzt Basis evidenzbasierter Politikgestaltung“, sagt Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Darüber hinaus sind die Ergebnisse für die Inflationsberechnung von großer Bedeutung. Die Berechnung des Verbraucherpreisindex und damit der Inflationsrate geht vom sogenannten Warenkorb aus. Dieser Warenkorb ist eine festgelegte Liste von Gütern und Dienstleistungen, die von den Haushalten in Österreich am meisten nachgefragt werden und somit das Kaufverhalten der Bevölkerung am besten abbilden. Da sich das Konsumverhalten kontinuierlich wandelt, neue Produkte auf den Markt kommen und andere verschwinden, muss

auch der Warenkorb immer wieder angepasst werden. Dafür sind die Ergebnisse der Konsumerhebung eine wesentliche Datengrundlage.

Die österreichische Konsumerhebung geht auf eine lange Tradition zurück. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurden Ausgaben, Einkommen und Ausstattung von Privathaushalten erhoben. Zwischen 1912 und 1914 untersuchte das K.u.K. Arbeitsstatistische Amt erstmals die „Wirtschaftsrechnungen und Lebensverhältnisse von Wiener Arbeiterfamilien“. Seit 1954 wird die Konsumerhebung in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Die Ergebnisse der letzten Konsumerhebungen finden Sie unter <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/ausgaben-und-ausstattung-privater-haushalte/ausgaben>, nähere Informationen zur laufenden Erhebung finden Sie unter www.statistik.at/konsum.

Rückfragen & Kontakt:

Mag.a Heidi Liedler-Frank, MSc

Statistik Austria, Leiterin Kommunikation

presse@statistik.gv.at

Tel.: +43 1 711 28-7777

<http://www.statistik.at>

Kompostgeflüster ... „Was für ein Getümmel auf der Kompostanlage ...“



LKW, Bagger, Schubraupe usw. tummeln sich gerade auf unserer Kompostanlage. Vor nun fast 30 Jahren haben wir unseren Kompostplatz gebaut und sorgen seither dafür, dass der Bioabfall der Region auch hier in der Region entsorgt werden kann und nicht erst quer durchs Weinviertel transportiert werden muss. Immer wieder sind wir dabei an die Kapazitätsgrenzen der Anlage gestoßen und haben daher entschieden, die Kompostieranlage zu erweitern, um auch in Zukunft die ordnungsgemäße Entsorgung und Verarbeitung des Bioabfalles gemäß dem Stand der Technik der Kompostierung und gemäß den Vorschriften der Behörde zu gewährleisten. Durch die Erweiterung können wir dies als behördlich genehmigte Kompostieranlage auch in Zukunft garantieren und durch den größeren Platz noch rationeller

und effizienter arbeiten. Neben der Biotonne übernehmen wir weiterhin Strauch- und Grünschnitt und auch sonstige organische Abfälle. Wir produzieren daraus wertvollen Kompost für unsere Felder und gewährleisten so einen perfekten Kreislauf der Natur. Auch Sie können in den „Genuss“ unseres Kompostes kommen! Nach Vereinbarung kann Kompost für Ihren Garten oder Ihr Hochbeet gerne bei uns abgeholt werden.

Bioabfall

Apfelbutzn rein,
Plastik nein



Wir – die Familie Marchhart aus Föllim - entsorgen seit 1995 die Bioabfälle aus den Biotonnen der Gemeinden Altlichtenwarth, Bernhardsthal, Drasenhofen, Falkenstein, Großkrut, Hausbrunn, Herrnbaumgarten, Ottenthal, Poysdorf, Rabensburg und Schrattenberg.
Haben Sie Teil an den Dingen, die uns dabei immer wieder unterkommen ...

THEATERFEST NIEDERÖSTERREICH 2024

Im Sommer 2024 feiert das Theaterfest Niederösterreich 30-jähriges Jubiläum – und dieses wird ausgiebig zelebriert! In 20 Spielorten voller Magie stehen 24 Premieren auf dem Programm. Das ganze Land ist Schauplatz: Die Festspielbühnen laden zu einer Vielzahl an Opern, Musicals, Theater und Operetten ein – ein unverwechselbares Theaterfest! Das Programm ist jetzt online unter www.theaterfest-noe.at.

Von 4. Juni bis 1. September bieten 20 Spielorte des Theaterfest Niederösterreich 24 Produktionen in außergewöhnlichem Ambiente. Geplant ist eine bunte Vielfalt aller Genres: Von Schauspiel über Musical bis hin zu Oper und Operette ist Festivalvergnügen für Groß und Klein garantiert. Dafür steht das Theaterfest Niederösterreich seit nunmehr drei Jahrzehnten. Ganz Niederösterreich wird zur Bühne, märchenhafte Burgen und Schlösser, einzigartige Freilichtbühnen und pittoreske Theaterhäuser – kulturelles Flair vom Feinsten. Informationen sowie Tickets für alle Spielorte gibt es unter <https://theaterfest-noe.at/produktionen/>. Die Broschüre mit allen Infos kann man kostenlos über die Website bestellen. Im Bezirk Mistelbach gibt es auch heuer wieder auf der Felsenbühne Staats ein Musical-Klassiker zu sehen:

30 THEATERFEST
JAHRE NIEDERÖSTERREICH

**FELSEN
BÜHNE
STAATZ
2024**

**19.7. bis
10.8.2024**

**Tickets und Infos unter
www.felsenbuehne-staatz.at**

EVITA
Gesangstexte von Tim Rice
Musik von Andrew Lloyd Webber
Inszenierung der Originalproduktion von Harold Prince
Deutsch von Michael Kunze

Die Lizenzierung der Aufführungrechte erfolgt in Zusammenarbeit mit den Originalrechteinhabern THE REALLY USEFUL GROUP LTD, LONDON durch die MUSIKLAND BÜHNEN-Vertriebsgesellschaft, Wien/Österreich

KULTUR NIEDERÖSTERREICH | NV | spusu | 30 THEATERFEST NIEDERÖSTERREICH | NÖN